

Anfrage

der Abgeordneten **Sabine Schatz, Alois Stöger**, GenossInnen
an die Bundesministerin für Landwirtschaft, Regionen und Tourismus
betreffend **flächendeckende und nachhaltige Breitbandinfrastruktur für den Bezirk Urfahr-Umgebung**

Der Zugang zur Breitbandinfrastruktur ist nicht nur für Betriebsansiedlungen und die Schaffung neuer Arbeitsplätze eine wesentliche Voraussetzung, sondern speziell in den Covid-Pandemiejahren auch eine wesentliche Bedingung zur Teilhabe am sozialen und gesellschaftlichen Leben. Viele Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer sind dazu aufgerufen ihre Berufe im Home Office auszuführen, Schülerinnen und Schüler im Distance Learning auf Heimarbeitsplätze angewiesen. Auch dazu braucht es entsprechende Internetanschlüsse und vor allem stabile und schnelle Verbindungen. In ländlichen Gemeinden ist es immer noch Realität, dass Internetanschlüsse nicht oder nur erschwert möglich sind.

Ein schlechte beziehungsweise fehlende Internetverbindung vervielfacht die negativen wirtschaftlichen sowie gesellschaftlichen Auswirkungen für die Menschen in den betroffenen Regionen.

Die unterfertigten Abgeordneten stellen daher folgende Anfrage:

- 1) Ist die Zielsetzung der landesweiten Versorgung mit 5G bis 2025 laut derzeitigem Stand erreichbar?
 - a) Wie weit ist die Markteinführung von 5G für den Bezirk Urfahr-Umgebung fortgeschritten?
 - b) Welche Gemeinden im Bezirk Urfahr-Umgebung haben eine flächendeckende Breitband-Festnetzverfügbarkeit von mindestens 100 Mbit/s?
 - c) Wie viele Senderstationen gibt es im Bezirk Urfahr-Umgebung laut derzeitigem Stand?
 - d) Wie sieht die Strategie betreffend 5G für den Bezirk Urfahr-Umgebung konkret aus bis 2025?
 - e) Welche konkreten Maßnahmen werden bezüglich der „Last Mile“-Problematik im Bezirk Urfahr-Umgebung gesetzt (Bitte um Aufschlüsselung nach Gemeinden)?
- 2) Wie weit ist die flächendeckende Verfügbarkeit von Gigabit-fähigen Anschlüssen im Bezirk Urfahr-Umgebung laut derzeitigem Stand fortgeschritten (Bitte um Aufschlüsselung nach Gemeinden)?
 - a) Wie viele verfügbare FTTB/H-Glasfaseranschlüsse (FTTB – Fibre to the Building bzw. FTTH – Fibre to the home) können derzeit stabil von Endkundinnen und Endkunden genutzt werden?
- 3) In wie weit ist der Ausbau der Breitbandinfrastruktur aus den Mitteln der Frequenzvergaben für den Bezirk Urfahr-Umgebung gesichert (Bitte um Aufschlüsselung nach Gemeinden)?
- 4) Im Rahmen der bis Ende 2019 durchgeführten Ausschreibungen der Initiative Breitband Austria 2020 haben FörderungsnehmerInnen Förderungszusagen über insgesamt 805 Millionen Euro erhalten¹. Wie viele dieser Förderungszusagen wurden konkret für den Bezirk Urfahr-Umgebung bewilligt (Bitte um Aufschlüsselung nach Jahr und Gemeinde)?
 - a) Wie viele davon im Rahmen des Programms Breitband Austria 2020 Access?
 - b) Wie viele davon im Rahmen des Programmes Breitband Austria 2020 Backhaul?
 - c) Wie viele davon im Rahmen des Programmes Breitband Austria 2020 Leerrohr?
 - d) Wie viele davon im Rahmen des Programmes Breitband Austria 2020 Connect?
 - e) Nach welchen Kriterien werden die Förderansuchen beurteilt?
 - i) Wer trifft die Förderentscheidungen?
 - ii) Wie hoch sind die Förderansuchen jeweils?
 - f) In welchen Gemeinden des Bezirks Urfahr-Umgebung gibt es derzeit laufende Ansuchen?

¹ http://www.ots.at/presseaussendung/OTS_20210305_OTS0116/ffg-zu-breitbandgipfel-mit-mehr-tempo-in-die-zukunft [letzter Zugriff am 14.4.2021]

- 5) Wie weit ist die nachhaltige Errichtung von Leerverrohrungen im Bezirk Urfahr-Umgebung fortgeschritten (Bitte um Aufschlüsselung nach Gemeinden)?
 - a) Wie viele Leerrohre können stabil genutzt werden?
- 6) Wie viele landwirtschaftliche Betriebe mit Betriebssitz im Bezirk Urfahr-Umgebung haben laut derzeitigem Stand um eine Förderung „Ultraschnelles Breitband-Glasfaser-Internet für Landwirte“ angesucht (Bitte um Aufschlüsselung nach Gemeinden)?
 - a) Wie viele dieser Ansuchen wurden wie hoch bewilligt?
- 7) Wie viele Klein- oder Mittelständische Unternehmen und Freie Berufe im Bezirk Urfahr-Umgebung haben laut derzeitigem Stand um eine Förderung „Ultraschnelles Breitband-Glasfaser-Internet (FTTH) für Betriebe“ angesucht (Bitte um Aufschlüsselung nach Gemeinden)?
 - a) Wie viele dieser Ansuchen wurden wie hoch bewilligt?
- 8) Wann findet im Rahmen der Sonderrichtlinien Access, Leerrohr und Connect der Initiative Breitband Austria 2020; die bis 31. Dezember 2022 verlängert wurden, der nächste Call statt?


WIMMER


Stöckl


SCHWARZ


HOLZLEITNER


Kollos

